

27136/2020

**Formblatt zur Datenerhebung
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligtransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligtransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtages veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!

Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert? (Name des Gesetzentwurfs)	
Sechstes Gesetz zur Änderung der Thüringer Kommunalordnung Gesetzentwurf der Fraktion der FDP - Drucksache 7/851 - Neufassung - Sechstes Gesetz zur Änderung der Thüringer Kommunalordnung Gesetzentwurf der Fraktion der CDU - Drucksache 7/859 - und Gesetz zur Änderung der Thüringer Kommunalordnung und anderer Gesetze Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Drucksache 7/1188 -	
1. Haben Sie sich als natürliche oder juristische Person geäußert? (Ankreuzen oder Voreinstellung: ja/nein) (Die Personen oder Sachen bzw. Verein, die die Abgabe des Beitrags beabsichtigen, sind öffentlich bekannt, z.B. Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung oder öffentlicher Haushalt)	
2. Welche Organisation haben Sie? (Name, Adresse, E-Mail)	
Name	Organisationsform
Geschäfts- oder Dienstadresse	
Straße, Hausnummer (oder Postfach)	
Postleitzahl, Ort	

2	Haben Sie eine natürliche Person geäußert, die in der Publikation (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilG)	
	Name	Vorname
	Brenner, Michael	Prof. Dr.
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse	<input type="checkbox"/> Wohnadresse
	(Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)	
	Straße, Hausnummer	Friedrich-Schiller-Universität Jena Rechtswissenschaftliche Fakultät Lehrstuhl für Deutsches und Europäisches Verfassungs- und Verwaltungsrecht
	Postleitzahl, Ort	07737 Jena
3	Was ist der Zusammenhang Ihrer Äußerung mit der öffentlichen Tätigkeit? (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilG)	
	Professor an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Inhaber des Lehrstuhls für Deutsches und Europäisches Verfassungs- und Verwaltungsrecht	
4	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die enthaltenen Äußerungen (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilG)	
	<input type="checkbox"/> befürwortet, <input type="checkbox"/> abgelehnt, <input type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
5	Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilG)	
	Unter bestimmten Voraussetzungen sind Sitzungen kommunaler Gremien in Sitzungen, die per Videoübertragung stattfinden, rechtlich zulässig. Umlaufverfahren oder telefonische Sitzungen ohne Bildübertragung begegnen Bedenken.	
6	Würden Sie dem Landtag Jena ein schriftliches Gutachten zum Gesetzgebungsverfahren einreichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBeteilG)	
	<input type="checkbox"/> Ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?	
	Es erfolgte ein Gutachterauftrag durch die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.	
	In welcher Form haben Sie sich geäußert?	
	<input type="checkbox"/> per E-Mail <input checked="" type="checkbox"/> per Brief <i>x handschriftlich unterschrieben</i>	

Haben Sie als Rechtsanwalt im Auftrag eines Auftraggebers mit einem Dritten Kontakt zum Gesetzgebungsverfahren genommen? (5 Abs. 1 Nr. 1 Satz 1 Nr. 1 B)	
<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber!	
Summieren Sie eine Verdachtsmeldung (einen schriftlichen Beitrag) in der Berichterstattungsphase zum Verfahren zu? (5 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 Nr. 1 B)	
<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit** der Angaben.
Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss
des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift
Jena, 5.11.2020	